



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 253/2025
Burg, den 30.09.2025

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 28.09.2025 bis 29.09.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Gartenmöbel in Brand geraten" - "Versuchter Einbruch in Einfamilienhaus" - "Brand eines Kfz"

Gartenmöbel in Brand geraten

Genthin OT Mützel, An der Mühle, 28.09.2025 07:45Uhr

Am Sonntagmorgen entdeckte der Grundstückseigentümer einen Brand auf seiner Terrasse. Auf der Terrasse standen Gartenmöbel, die dem Feuer zum Opfer fielen. Noch vor dem Eintreffen der alarmierten Feuerwehr, gelang es dem Betroffenen, das Feuer zu löschen. Zum Glück befand sich die Terrasse nicht direkt am Haus, so dass dieses nicht beschädigt wurde. Vermutlich löste ein technischer Defekt eines elektrischen Gerätes das Feuer aus. Es entstand ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich.

Versuchter Einbruch in Einfamilienhaus

Biederitz, Ebereschenweg, 26.09.2025 bis 28.09.2025, 14:40 Uhr

Während der Abwesenheit der Hausherren begaben sich unbekannte Täter unberechtigt auf ein Grundstück. Der oder die Täter versuchten dann gewaltsam in das Einfamilienhaus zu gelangen, dies misslang. Die Täterschaft hinterließ Schäden und auch Spuren am Tatort.

Zeugen, die Hinweise zu auffälligen Personen- oder Fahrzeugbewegungen im genannten Tatzeitraum geben können werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail an levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Brand eines Kfz

Genthin, Parkstraße, 29.09.2025, 02:20 Uhr

Aus bislang ungeklärter Ursache brannte ein Pkw Mercedes in der Nacht zum Montag völlig aus. Der betroffene Pkw wurde am Sonntagnachmittag am Straßenrand abgestellt. In der Nacht wurde der Nutzer des Pkw wegen Geräuschen aus Richtung des Abstellortes aufmerksam und sah den brennenden Pkw.

Die Feuerwehr kam mit 4 Fahrzeugen und 17 Kameraden vor Ort und löschte den Brand. Es wird von Brandstiftung

ausgegangen. Der Pkw wurde beschlagnahmt, die Ermittlungen eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de